

Hallo,

bin nicht sicher ob es hier richtig ist, wenn nicht tuts mir Leid aber ich weiß nicht mehr weiter...

Habe 2 Bökkchen zusammen sitzen. Wohl Papa und Sohn, genau weiß man das nicht, kommen beide aus sehr schlechter Haltung. Der Sohnmann ist ca. 6 Jahre alt, bei Papachen gibts keine Anhaltspunkte was das Alter angeht.

Papachen ist generell ein ziemlich 'mitgenommenes' Chin, d.h. er kam schon sehr dünn aus der schlechten Haltung, viele Verletzungen, jetzt Narben am Ohr. Seine Verdauung also Kötter waren noch nie zufriedenstellend, auch bei 'Ernährungsveränderungen' waren keine Verbesserungen zu erkennen.

Sein absolutes Maximalgewicht in den letzten Jahren lag bei 420 g also wenig...

Momentan nimmt er aber leider stetig ab sodass er mittlerweile bei bedenklichen 370 g angelangt ist.

TA kann auch irgendwie nicht wirklich weiterhelfen.

Er ist so agil und flott unterwegs... Augen sehen super aus, Durfall hat er nicht... er hüpfert auch ständig zu seinem Napf sucht sich was raus und lässt es nach 2-3 mal beißen fallen.

Mein erster Verdacht waren die Zähne, diese sind aber schon mehrfach untersucht worden, auch unter 'Narkose' und für total in Ordnung befunden worden.

Auffällig war allerdings eine Schleimhautveränderung im Mund und zwar auf der Zunge. Wund ist die Stelle nicht aber hat eine farbliche Veränderung, die Stelle ist weißlich. Der TA vermutete hierauf eine Nierenproblematik.

Kann mir jemand zu solchen Schleimhautveränderungen etwas sagen? Liegt die Nierenproblematik nahe? Kann man da noch was machen? Gäbe es mögliche andere Ursachen. TA bezweifelte dass man mit einer Urinprobe etwas nachweisen könnte und Blutabnahme hält er bei dem Chin für bedenklich...

Wär super, wenn mir jemand weiterhelfen könnte... Wie soll ich weiter vorgehen....

Schonmal vielen Dank im Voraus, weiß keine Rat mehr...

Nachtrag, nachdem ich hier noch einiges gelesen habe. Füttere seit ca. 4 Wochen wieder

Ovator... Sohnemann hatte in dieser Zeit schonmal eine Zahnecke die entfernt werden musste (vorher noch nie Probleme) und Papachen baut seit ca. 1 Woche ab.

Das Ramy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Thu, 29 Sep 2011 11:59:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,

dann hast du im Futtertagebuch sicher nachgelesen, dass es einige Halter und Züchter gibt, die mit Ovator Probleme haben - das kann die Ursache für deine Zahnprobleme als auch Gewichtsverlust bei deinem Tier sein.

Weisse Stellen im Mund können auch viralbedingt auftreten oder aus Verletzungen entstehen. Der Ta sollte mal ein Abstrich aus dem Maul als Kultur anlegen.

Ich würde aber jetzt in erster Linie das Futter in Betracht ziehen und daran etwas ändern / ergänzen. Bringt das keine kurzfristige Veränderung, würde ich zum Maulabstrich noch eine komplette Kotanalyse machen lassen.

Urin sowie Blut kann übrigens beim Chinchilla untersucht werden (habe das Anfang des Jahres bei einem meiner Chins machen lassen). Allerdings können die Werte dann verfälscht sein, wenn das Tier auf Grund von Futterproblematiken innerlich "verhungert", denn Organversagen ist dabei ein ausschlaggebender Faktor.

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Thu, 29 Sep 2011 14:13:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie,

Danke schonmal

Also meine Chins bekommen als Basis Pellets (zur Zeit Ovator) Heu, Heu, Heu Heu Heu und Wasser.

Sie bekommen außerdem getrocknete Kräuter, wie z.B. Brennnesseln, Mariendistelkraut,

Sonnenhut, Löwenzahnwurzeln oder Brennesselwurzeln etc etc.

Ich werde die Pellets wieder umstellen, das sollte kein Problem sein, habe von den anderen noch....

Wenn ein Abstrich im Mäulchen gemacht wird auf was soll der dann getestet werden? Oder was sollen für Kulturen angelegt werden, kommt ja dann auch auf den Nährboden an oder?

Ich muss dazu sagen, dass gerade das Papachen extrem Streßanfällig ist und eine Fahrt zum Arzt immer eine Mittlere Katastrophe ist. TA hat mir Schmerzmittel mitgegeben, ich solle mal austesten ob er mit Schmerzmittel besser bzw überhaupt frißt.

Ich soll das ertmal 2 Tage probieren... Baitryl hab ich auch mitbekommen, das sollte ich dann in 2 Tagen geben, falls es doch was bakterielles ist... allerdings mag ich das AB nicht so gern, hab damit keine guten Erfahrungen gemacht.... Sie meinte aber das würde bei 'Schleimhäuten' am besten helfen...

Eine Kotanalyse wird recht schwer, bei den mikroskopischen Kotteln die da zu finden sind, weiß ich nicht ob ich da genug zusammen bekomme....aber wenn oben nix rein, dann unten ja auch nix raus... ich werd mich heut beim 'Auslauf' mal auf Kottelsammeltour begeben...

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Thu, 29 Sep 2011 16:19:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
wurde der Kopf des Chins geröntgt, um eine Zahnfehlstellung im Kiefer auszuschließen, die von außen nicht erkennbar ist ?
Ich vermute zwar als Laie, dass dies keine Ursache für die Schleimhautveränderung auf der Zunge darstellt, aber vielleicht an anderen Stellen im Mund.

Hattest Du schon mal versucht, Deinem Chin Critical Care oder Pelletsbrei anzubieten ?

Welches Schmerzmittel hast Du bekommen ?

Kennst Du diese Urin-Teststreifen für Menschen, die es in der Apotheke gibt ? Damit kann man z.B. einen überhöhten Blutzucker nachweisen, aber auch Blut und Eiweiss im Urin. Den könntest Du zu Hause selbst durchführen, also stressfrei für Papachen. Du bräuchtest dafür nur eine kleine "Pfütze" Urin.

Bei Abstrichen wird meines Wissens auf Bakterien untersucht. Sinnvoll wäre, wenn gleichzeitig ein sogenanntes Antibiogramm erstellt wird, durch welches ersichtlich wird, welcher AB-Wirkstoff gegen die vorliegenden Bakterien wirkt (Stichwort: Resistenzen).

LG
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Thu, 29 Sep 2011 16:57:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

speddy hat ja schon viel geschrieben, als Ergänzung dazu: Baytril sollte lieber gespritzt als ins Maul gegeben werden - erst recht, wenn schon eine Verdauungsproblematik vorliegt - das kann sie noch verschlechtern! Dazu sollte immer parallel etwas Unterstützendes für die Darmflora (3 - 4 h zeitversetzt) verabreicht werden.

Schau dazu gern mal auf der Chinchilla InfoSeite unter Krankheiten, da findest du auch noch andere sicherlich hilfreiche Infos (ebenso wie hier in den anderen Themen).

Es gibt auch einige Kräuter, die eine Infektionsbekämpfung unterstützen oder auch positiv auf die Verdauung wirken können.

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Thu, 29 Sep 2011 18:08:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Speddy, Danie,

danke schonmal.

Als Schmerzmittel hab ich Novalgintropfen bekommen... im Abstand von 8 h darf ich ihm da einen Tropfen geben.

Papachen hat die Eigenheit, dass er gar kein 'feuchtes' Futter mag, das z.B. an den Fingerchen kleben bleibt oder aber im Mäulchen nicht 'fest' ist, also auch Äpfelchen (generell natürlich nicht jetzt) etc. mag er frisch gar nicht. Der CC Brei wird einmal kritisch beschnuppert

und dann gepflegt boykottiert.

Zwangsfüttern ist so gut wie unmöglich.... also ich bekomme es nicht hin, der kleine ist sooo dünn ich hab Angst dass ich ihm was tue wenn ich ihn richtig fest halte und so bekomme ich max 1 - 2 gr in das Männlein rein.

Geröntgt wurde er nicht aber alles abgehört und Mäulchen auch an der Seite überall abgetastet.

Das mit dem Teststreifen werd ich morgen gleich mal ausprobieren...Papachen ist nämlich ein braves chin und hat ein 'ton-klo' das er brav benutzt, das müsste dann ja gehen.

Pellet hat er vor kurzem zwei dreimal reingebissen dann weggeworfen.... Sonnenblumenkerne hat er eben ca 6 Stück genommen und runtergeschlungen.

Also BBB hätte ich da, das wäre keine Problem also für die Darmflora.... mit dem AB und Spritzen müsste ich dann mit TA nochmal Rücksprache halten.... müsste das dann nur 1x gespritzt werden?

Ihr seid mir echt ne super Hilfe grad.... denn a) vergisst man immer die Hälfte wenn man denn dann beim TA ist und b) kommt man auf manche Dinge gar nicht erst.

Danke Danke schonmal...

Chins bekommen jetzt auslauf und dann wird auch gewogen...

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Thu, 29 Sep 2011 18:38:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
Baytril muss meines Wissens täglich gespritzt werden.
Gute Erfahrungen habe ich mit dem AB Chloromycetin Palmitat gemacht.
Es wurde freiwillig aus der Spritze genommen und gut vertragen. Für die Darmflora gebe ich ca. 5 Stunden nach dem AB BB als Gel oder das Pulver mit einem Tropfen Wasser verrührt.

Ich würde einem appetitlosen Chin alles anbieten, was ich für Chins im Hause habe, auch wenn ich es normalerweise nur als Leckerchen geben würde - nach dem Motto: besser er frisst von dem "nicht Optimalen" als gar nichts.

Zum Auslauf:

dieser ist sicher förderlich, um die Verdauung anzuregen, insbesondere z.B. bei Verstopfungen oder Aufgasungen.

Aber wenn ein Chin wenig frißt, solltest Du vielleicht im Hinterkopf behalten, dass ein Chin beim Auslauf viele der gefressenen Nährstoffe / Kalorien gleich wieder durch die Bewegung verbraucht.

Deshalb würde ich die Dauer des Auslaufes u.a. dem Fressverhalten anpassen.

LG

speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund

Posted by [DasRamy](#) on Thu, 29 Sep 2011 20:13:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm naja, es scheint halt nur als hätte er unglaublich viel Spaß beim Auslauf...

Heute waren sie nur ca. 45 min draußen. Gewicht von Papachen jetzt 365 gr :(Er rennt immer wieder zum Napf sucht sich was raus beißt 2-3 mal rein und lässt es dann wieder fallen...

Das einzige was er zumindest ein bisschen zu sich nimmt sind Sonnenblumenkerne... aber sitzen halt zu 2. d.h. biete ich sie ihm an frißt der andere sie auch ...

Das ist alles was er im moment zu sich nimmt, auch Haferecken, die es bei mir nur max 1-2 mal im Monat gibt will er gar nicht mehr... ich werde wohl dann morgen nochmal zu röntgen fahren...

Zwangsfüttern ist definitiv nicht drin und ich will ihn da auch nicht quälen. Hm....ich glaub es sieht nicht so gut aus... :(mit dem kleinen Hüpfen

Danke nochmal für die Antworten...

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund

Posted by [bine](#) on Thu, 29 Sep 2011 20:29:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

hast du Weidenrinde,Weidenblätter,Basilikum,Fenchel und Kümmel da?

Weidenrinde und -blätter wirken leicht antibakteriell und entzündungshemmend.
Basilikum,Fenchel und Kümmel sind gut für die Verdauung.

Kennt dein Chin Möhre?

Falls ja,versuche es mit ein wenig Babybrei Frühkarotte aus dem Gläschen.

Einfach in einer Spritze aufziehen und hinhalten.

Du wirst sehen das wird von alleine genommen.

Solange er jetzt AB bekommt,bitte nicht zuviel Süßes füttern,sonst bekommt er noch Hefen im Darm.

Viel wiegt er ja nicht,und Fressversuche startet er ja anscheinend.

Solltest du ihn wirklich zwangsernähren müssen,wickel ihn in ein Handtuch,und zwar so,das oben nur noch der Kopf rausschaut.

Dann hältst du ihn am besten wie ein Baby im Arm,also den Kopf in die Beuge deines Ellenbogens legen und mit der Hand vom gleichen Arm den Hintern halten.Dabei leicht an den Körper anlegen.

Drücke dir trotzdem die Daumen das es nichts schlimmes ist.

Mehr kann ich dir leider nicht helfen.

Gruß

Bine

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund

Posted by [DasRamy](#) on Fri, 30 Sep 2011 11:31:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Bine, Danke für die tips

Also Babybrei ist durchgefallen, wird nicht genommen.... von allen anderen ja, vom Papachen leider nicht...

Äpfelchen hat er ein Stück genommen 2 mal reingebissen, dann fallen lassen.

Sonnenblumenkern hat er einen genommen, die Hälfte davon ist ihm aus dem Mäulchen

gefallen.

Heute Nacht hat Papachen wohl angefangen zu sabbern. Hat sein Kumpelchen vollgesabbert. Heute morgen was sein Mäulchen ein bisschen feucht, jetzt Tagsüber ist nichts zu sehen.

Werde heute um 16:00 Uhr nochmal zum TA fahren. Papachen hat jetzt 663 gr. werde ihn versuchen röntgen zu lassen (mit Gasnarkose, weil an festhalten ist nicht zu denken) ob er die Narkose allerdings schafft weiß ich nicht, weil er ja gestern schon eine Gasnarkose zum Zähnchen kontrollieren bekommen hat. Sollte da gar nichts bei rauskommen, werde ich den kleinen Mann wohl gehen lassen müssen.

Zwangsernährung auch mit Handtucheinwickeln macht für mich keinen Sinn, wenn man die eigentliche Ursache nicht findet, bzw. dadurch den eigentlichen Grund dafür nicht beheben kann. Ich möchte den kleinen nicht unnötig quälen, aber ich möchte auch nicht, dass er verhungert, andererseits möchte ich mir auch nicht vorwerfen müssen nicht alles probiert zu haben.

Das ist soooo schwierig.... ich kann langsam auch nicht mehr... erst die Probleme mit den Zähnen bei seinem Kumpelchen, die von einem anderen TA auch nicht entdeckt wurde... da habe ich schon 1,5 Wochen gebangt, jetzt seit einer Woche das Papachen... Ich hab keine Nacht länger als 2 Stunden geschlafen... ich weiß nicht mehr was ich noch machen soll....

Aber da er immer noch zum Napf hüpfert und versucht zu essen hab ich halt das Gefühl, dass er eigentlich noch nicht gehen will. Ich möchte ihm ja helfen... aber ich weiß nicht wie...

Danke trotzdem für die vielen Tips

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Fri, 30 Sep 2011 12:01:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

Baytril muss täglich gespritzt werden, es gibt aber auch ABs, die eine Depotwirkung haben, davon wirken auch einige gut beim Chin - weiß aber jetzt keines aus dem Kopf - vielleicht hilft da auch die Mediliste auf der InfoSeite unter Krankheiten?

Kotanalyse und Mundabstrich bitte nicht vergessen. Das mit dem Sabbern und Gewichtsverlust hatte mein Chin (mit der Blut / Urinuntersuchung) auch - der hatte eine bakterielle Infektion im Rachenraum (da half Baytril gespritzt super). Allerdings hatte er wohl

auch noch etwas virales dazu, was eine Freundin von mir auch hatte - nur da hat der TA zum AB auch Cortison gegeben, was zur erfolgreichen Behandlung führte, mein Chin ist leider nach allen Versuchen gestorben :().

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Chinchill82](#) on Fri, 30 Sep 2011 15:03:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

hier sind alle Daumen für das Papachen gedrückt...

Kam denn beim TA etwas raus?

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Fri, 30 Sep 2011 16:04:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke fürs Daumendrücken...

Also der heutige TA Besuch war ein Griff ins Klo.
TA hat gesagt er legt Papachen nicht in Narkose, weil er gestern schon Gasnarkose bekommen hat. Frühestens Dienstag... :?

Toll.... habe jetzt AB Chloromycetin bekommen. Das bekommt er jetzt ab heute 2x täglich und ich muss jetzt halt doch gucken wie ich ihm irgendwie das CC einfahren kann... Eine wahre Tortur für den kleinen...

Kotprobe abgegeben.... Ergebnisse erst Dienstag...
Ich hoffe jetzt, dass das AB anschlagen wird...

Mir ist da noch eine Idee gekommen, könnte diese weiße Zunge evtl.auch ein Pilz sein wie bei Menschen...

Ganz viel Daumen drücken

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund

Posted by [speddy](#) on Fri, 30 Sep 2011 17:36:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
ob die weiße Zunge von einem Pilz stammen könnte, weiß ich nicht.

Hier ein paar Tricks, ihm CC- oder Pelletsbrei vielleicht schmackhaft zu machen:
Kennst Du ein Kraut, das er sehr gerne mag und das es in Teebeuteln gibt, z.B. Pfefferminze, Kamille, Hagebutte ? Falls ja, könntest Du einen Teebeutel aufschneiden und den Inhalt in den Brei rühren.

Manche Chins fressen sehr dick angerührten Brei am liebsten von einem Löffel (meine mögen es, wenn die Rundung des Löffels nach oben zeigt) oder von einem Tellerchen (z.B. Unterteller einer Espresso-Tasse).

Manche Chins kann man von Brei aus der Spritze überzeugen, wenn man an die Spitze der Spritze ein winziges Stückchen eines besonderen Leckerlies "klebt", z.B. ein Bruchteil einer Rosine, ein Mini-Stückchen getrockneten Apfel oder Cranberry.

Bei einem Chin - zur Krankenpflege bei mir - war auch keine Zwangsernährung möglich (diese Madame hat mir den CC- und auch den Pelletsbrei immer wieder entgegen gespuckt statt ihn zu schlucken). Damit sie überhaupt etwas zu sich nahm, bekam sie nach Absprache mit meiner TA einen selbstgekochten Brei aus Apfel und Möhre, angereichert mit Schmelzflocken und BB. Diesen Brei nahm sie teils freiwillig aus der Spritze, teilweise setzte ich sie auf meinen Schoß, ihren Rücken an meinen Bauch gelehnt, mit meiner Hand hielt ich sie sanft am Körper fest, sie stellte ihre Vorderpfötchen auf meinen Zeigefinger und fraß so - ich nannte es "eingeparkt" :d - "freiwillig gezwungen" aus der Spritze. Das klappte super.

Viel Erfolg beim Füttern
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [bine](#) on Fri, 30 Sep 2011 21:23:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

hast du ungesüßten Apfelsaft da?

Davon habe ich anfangs immer knapp 2 ml in den Brei gemischt, bis ich heraus gefunden habe, das er die Pellets doch lieber in ganzer Form nimmt.

Ich habe die Menge wirklich mit der Spritze aufgezogen und abgemessen.

Ansonsten geht auch Apfelschorle. Dort aber vorher die Kohlensäure entweichen lassen.

Apfelsaft ist süß, verführt dein Chin vielleicht zum mehr fressen und hilft bei der Verdauung.

Gruß
Bine

P.S. Ich drücke dir die Daumen, das du ihn heil übers WE bekommst.

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sat, 01 Oct 2011 08:09:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Danke schonmal.... Ich bekomme allerdings immer nur max 2 ml brei in den kleinen Mann, er schluckt dann ab der Menge nicht mehr sondern lässt alles am Mäulchen wieder rauslaufen. Bin alle 3 h aufgestanden und hab ihm CC gegeben...

Das AB nimmt er relativ freiwillig... Allerdings ist er jetzt auf 355 gr :? Gestern Nacht saß er jedesmal vor dem Napf als ich reingeschaut hab und hat versucht zu essen...

Das mit dem Tee, Hagebutte, Minze etc. und dem Brei hab ich ausprobiert... wurde abgeschmettert..

Brei wird sich mit Händen und Füßen gewehrt... :? Apfelsaft, werd ich nochmal probieren.....

Danke für die Tips

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [bine](#) on Sat, 01 Oct 2011 08:12:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,

kennt das Kerlchen Mandeln oder Haselnuß?

Falls ja, in jedem Supermarkt gibt es gemahlene Mandeln oder Haselnüsse. Davon etwas in den Pöppelbrei rühren.

Wie dick bzw. dünn machst du den Brei?
So das er in eine Spritze paßt?

Evtl. dicker lassen, daraus kleine Kügelchen formen und ihm anbieten.

Ist mir jetzt ganz spontan eingefallen.

Gruß
Bine

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sat, 01 Oct 2011 08:49:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Bine,

nein Nüsse kennen die Hüpfen nicht.

Brei bekommt er über die Spritze... also er ist nicht komplett flüssig, so dass er von alleine läuft, hat schon ein bisschen Konsistenz aber nicht zu viel, dass er in der Spritze keine Klumpen bildet

Habe schon diverse Kügelchen, Pellet ähnliche 'Würstchen' etc. gebastelt er will das CC einfach nicht.... :(allerdings habe ich CC mit Hagebutten Tee etc. auch mal den anderen angeboten, einfach um zu sehen ob es nur an Papachen liegt.... aber alle riechen einmal dran und drehen sich dann um und sind weg....

Ich hätte einen Apfel da, den könnte ich zermatschen und dem CC begeben, vielleicht nimmt er es dann, aber ist Apfel so ne tolle Idee? Naja hauptsächlich ich bekomme irgendwas in den kleinen Kerl rein...

Wenn er CC bekommen hat ist das erste was er im Käfig macht, an seine Wasserflasche rennen und trinken... er scheint es wirklich total eklig zu finden

P.S. auch CC Kügelchen mit Apfel werden boykottiert... alle anderen fressen sie, Sonnenblumenkerne werden auch nicht mehr genommen.... ich glaube der kleine Mann möchte/kann einfach nicht mehr :(

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Chinchill82](#) on Sat, 01 Oct 2011 11:36:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

wenn der Kleine das CC so eklig findet, dann weich einfach normale Pellets auf und biete sie ihm an.

Hab ich bisher bei Zwangsernährung auch gemacht, teils mit CC gemischt.

Ich hab dem CC auch immer einen Teil ungesüßtem Apfelsaft beigefügt, damit es besser akzeptiert wird.

Meine fanden es dann auch immer besser, mir den fester angemixten Brei von der Fingerkuppe zu nehmen, statt aus der Spritze.

Drück weiterhin die Daumen für den Kleinen...
Nur quälen sollte er sich nicht... :|

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sat, 01 Oct 2011 14:12:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke...

So ich habe jetzt die letzten Stunden mit 'Futter-gebastel' verbracht...

Papachen hat 360 gr ... habe jetzt sowohl Kügelchen aus CC als auch aus Pelletbrei gemacht... manche mit Apfelsaft, andere mit Möhrenbrei, dann noch welche mit Brennesselblättern, ein paar davon liegen noch in der Sonne, damit sie ein bisschen trocknen, weil Papachen ja nichts feuchte in den Pfoten möchte...

Gerade eben war er recht 'fit' im Käfig unterwegs... Später werde ich dann nochmal versuchen ob er den pelletbrei aus der spritze mit Saft evtl. besser nimmt...

Habe aber auch sicherheitshalber schonmal einen befreundeten TA gefragt ob er Morgen und am Feiertag zur Verfügung stehen würde, fall Papachen noch weiter abbaut... :(damit er sich nicht sinnlos quälen muss....

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Sat, 01 Oct 2011 18:58:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
bei meinen Pflegechin auf Krankenstation hatte ich zeitweise auch die normalen Pellets nur ganz leicht mittels einer Blumenspritze befeuchtet. So hat sie sie teilweise trotz leichter Zahnprobleme fressen können.

Wie erklärst Du Dir den Anstieg des Gewichtes ? Hat Papachen gefressen ? Hattest Du zu unterschiedlichen Zeiten gewogen ?

Gute Besserung für den Kleinen
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sat, 01 Oct 2011 20:00:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also nur feuchte Pellets werden nicht genommen...

Die beiden hatten eben Auslauf für 1 h ... Unglaublich wie quietsch fidel er da durch die Gegend gehüpft ist...

Pellets das gleiche Muster... 2 - 3 mal reinbeißen dann wegwerfen... Allerdings hab ich das Gefühl, dass er mit den Kräutern wieder besser zurecht kommt....

Sucht sich gezielt bestimmte Sachen raus (auf Brennessel scheint er abzufahren) flitz damit durch die Gegend und such sich dann ein Plätzchen an dem er dranrum knabbern kann.... 2 von meinen gebastelten Kügelchen hat er eben gefressen... Ich weiß das ist alles nicht viel... aber er versucht es und es schein ein bischen besser zu klappen...

Zufüttern mit Brei, auch mit Saft drin egal ob Pelletbrei oder CC ist nicht möglich.... wenn er nicht mehr will und das ist nach max 2 ml schluckt er einfach nicht mehr runter und lässt alles an der seite wieder rauslaufen....

Köttelchen hab ich ein paar mehr gefunden, die jetzt zwar noch sehr sehr klein sind, aber von Konsistenz und Form her eigentlich ganz gut aussehen

Mal sehen was morgen bringt....

ich werd noch ein paar Pellets anfeuchten und schauen was passiert, vielleicht ja jetzt doch, kann nur hoffen

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Sat, 01 Oct 2011 20:14:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
wie fühlt sich sein Bäuchchen an ?
Hart oder weich ?
Wirkt er aufgebläht ?

Super finde ich, dass er von den Kügelchen gefressen hat.
Weiter so, Papachen.

LG
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sun, 02 Oct 2011 07:48:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Speddy,

sein Bäuchlein fühlt sich normal an, außer dass eben wenig bis gar nichts drin sein kann....Im Prinzip hat er eigentlich kein Bäuchlein mehr.... nur Haut ... :(

Papachen hat jetzt 351 gr... Und nachdem er gestern so fit unterwegs war habe ich heute zwei dunkle Pfützen in seinem Schlafhaus gefunden.... Entweder ist das extrem dünner Durchfall oder aber Urin und wenn es Urin ist möchte ich gar nicht wissen wo die Farbe herkommt... :(

Er hat gerade sein AB aus der Spritze gezuzzelt.... Brei nimmt er nicht....keine Chance...

Ich schaue mir das heute Abend und morgen früh noch an, aber wenn das so weitergeht werde ich wohl morgen zu TA fahren und das Papachen gehen lassen.... das kleine Männlein... wo er doch schon so viel mitgemacht hat, die kleine Maus...und ich kann ihn doch nicht verhungern lassen....Oder soll ich am Dienstag doch nochmal in die Tierklinik zum

Untersuchen? ich weiß es einfach nicht :? :(:?

Das Problem ist ja auch ich weiß nicht wie alt der kleine Mann ist er könnte erst 7 sein oder aber auch schon 10, 15 alles möglich...vielleicht ist er einfach auch schon ein altes Männlein... :(ich möchte das Ganze durch meine Versuche nicht unnötig verlängern und ihn quälen ...andererseits bin ich auch immer total hin und her gerissen, denn im Auslauf ist er unglaublich agil und fit ...sein Kumpelchen ist auch immer noch bei ihm und weicht ihm nicht von der Seite...

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sun, 02 Oct 2011 19:36:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doppelpost, sorry...

Ich verstehe einiges nicht...

Papachen hat grade Auslauf gehabt mit Kumpelchen...

Papachen hat 9 von meinen gebastelten Kügelchen gegessen... 8o
Selbst geht er nicht dran, aber wenn ich sie im hinhalte dann nimmt er sie, jetzt auf einmal

Sein AB hat er heute auch ohne Handtuch einrollen genommen... ich hab ihm einfach die Spritze hingehalten und er hats ganz freiwillig genommen....

Er ist viel auf mir rumgehüpft und hat mir ständig die Hände abgeleckt, da war wohl noch bisschen AB dran...

Hat 359 gr... 8o

Ich werde jetzt nochmal Kügelchen basteln aus Pelletbrei mit Möhre und Brennessel.... ich hoffe der Trend hält an, obwohl ich mir das irgendwie jetzt nicht erklären kann

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Sun, 02 Oct 2011 19:54:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
vielleicht hat Papachen jetzt endlich gemerkt, dass ihm die Kügelchen und das AB gut tun.
Ich würde es auch mit Pelletsbrei aus der Spritze immer wieder auf freiwilliger Basis
versuchen, vielleicht nimmt er ihm dann och auch irgendwann alleine ?

Dass er frisst, zeigt, dass er durchaus Lebenswillen hat. Deshab würde ich für und mit ihm
weiterkämpfen in der Hoffnung, dass er es schafft.

Toi, toi, toi mit gedrückten Daumne und ganz vielen Pfötchen
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sun, 02 Oct 2011 20:34:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Speddy,

ich gehe jetzt erstmal in die nächtliche Kügelchen Produktion... Mit dem Brei werde ich
versuchen, aber aufgrund der Konsistenz sehe ich da eher schwarz... Ich werde das mit dem
Brei probieren, aber nur wensn freiwillig geht...

Evtl. hat er auch gemerkt, dass das, was auch immer es ist jetzt nicht mehr so schlimm ist?
Vielleicht hilft das AB. Selbst hat er die Kügelchen nicht genommen... ich hab ihm eins
hingehalten, er hat 2-3 mal reingebissen und es dann fallen lassen, das übliche Muster... ich
habs aber dann wieder aufgehoben und ihm wieder hingehalten, dann hat er es ganz
gemampft...das gleiche beim 2. das dritte hat er sich dann 'abgeholt' und ist mit ihm
weggefliht, als er damit fertig war kam er und hat sich das nächste geholt.

Wenn ich ihm das Tellerchen damit hingehalten habe, hat er sich keins genommen, immer nur
wenn ich es ihm in die Pfötchen gedrückt habe... mal sehen wies weitergeht.

Im moment sitzt er im Käfig und sucht sich die Lieblingskräuter raus zum vertilgen...

Mal sehen wie es sich morgen weiterentwickelt...ich hoffe natürlich nur das beste und
produziere wie wild kügelchen...die muss ich dann nur trocken kriegen... evtl im Backofen ein
bisschen, denn wenn sie feucht sind will er sie nicht....

Ein paar hab ich noch.. ich werde heute nacht nochmal gucken ob ich ihn da zu ein paar
überreden kann....

Vielen Dank fürs Daumen drücken... ich hab schon fast keine mehr so drück ich die...

Ich hoffe das alles hilft.... Danke für eure tips

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Sun, 02 Oct 2011 20:52:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
schön, dass er sich selbst Kügelchen abgeholt hat. Das lässt mich hoffen. :nod:
Ich trockne ganz viel für die Chins im Backofen:
bei 70°C klemme ich einen Kochlöffel in die Tür, damit sie einen Spalt geöffnet ist und die
Feuchtigkeit entweichen kann.

LG
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Mon, 03 Oct 2011 01:58:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So... Extra nochmal Wecker gestellt gehabt...

Papachen hat nochmal 15 von den trocknen Pelletbrei-Brennnessel Ecken gegessen... Die
ersten musste ich ihm wieder in die Pfötchen geben, bei den letzten hat es gereicht ihm das
Tellerchen vor die Nase zu halten...

Außerdem hab ich ihn heute nacht 3 mal vorm kräuternapf sitzen sehen, als er drin
rumgewühlt hat, was auch immer er sich da raussucht...

Und er hat seinem kumpelchen ein Basilikumblatt entrissen und selbst dran rumgemampft...

Die möhrenkügelchen müssen noch trocknen, morgen früh werden gleich neue
Brennnessel-Ecken gemacht... Und dann mal sehen ob ich ein bisschen aufgeweichte pellest
evtl. mit möhrenbrei oder Brennnesseln gepimpt bekomme..

Mal sehen wie es so weiterläuft

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Tue, 04 Oct 2011 12:07:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

War heute mit Papachen nochmal in der Klinik.

Er hat heute 356 gr und ist geröntgt worden... Keinerlei Auffälligkeiten, Kiefer und Zähne sind in Ordnung. Blutabnahme ist leider nicht möglich gewesen. Es kam immer nur ein bisschen und ist dann sofort geronnen.

Auf die Ergebnisse der Kotprobe warte ich noch, wenn denn die mini Kötzelchen die ich gefunden habe ausgereicht haben.

Gestern hat Papachen nichts gefressen. Heute hat er Durchfall.
Der TA weiß leider auch nicht mehr weiter.

Gestern hat Papachen beim Auslauf angefangen alles abzulecken, was er finden konnte...
Boden, Wand, Hände....

Ich werde ihn weiter beobachten und ihm alles essbare zur Verfügung stellen und das Gewicht weiter beobachten.

Vielleicht ist der kleine Hüpfen, einfach wirklich schon alt? Ich habe noch keine richtig alten Chins. Wie verhalten sich Chins, wenn sie älter werden? Wäre das möglich, das es vielleicht wirklich das Alter ist?

Wäre super, wenn ihr mir hierzu nochwas sagen könntet, Danke schonmal

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Tue, 04 Oct 2011 13:34:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
mein ältestes Chin ist ca. 10 Jahre. Es ist etwas ruhiger geworden, war früher hyperaktiv und ist jetzt "nur noch" so aktiv wie sein ca. 4-jähriges Partnerchin.
Ansonsten konnte ich bisher keine Auffälligkeiten beobachten.

Zu Ablecken:

kann es sein, dass Papachen einen Mineralstoff-Mangel hat ?

Welche Farbe haben die Zähnchen ?

Mir war einmal im Auslauf aufgefallen, dass ein Chin alles metallische ableckte (Wasserhähne,

Abfluß-Sieb u.ä.) Ich gab einige wenige Speisesalzkörnchen (viieeeel weniger als eine Messerspitze), die es begierig von der Hand leckte. Danach trat das Metall-Lecken nie wieder auf.

Was gibst Du Deinen Chins zu fressen ?

Was sagte der TA zu der Schleimhautveränderung im Mäulchen ? Ist die besser geworden ? Wurde nur der Kopf geröntgt ? Hat der TA Erfahrung im Erkennen von Zahnproblemen bei Chins auf einem Röntgenbild ?

Wo wohnst Du denn ? Gibt es in Deiner Nähe vielleicht einen chinerfahrenen TA, bei dem Du eine 2. Meinung einholen könntest ?

RöBis könntest Du Dir von der Klinik aushändigen lassen oder aber sie mit einer Kamera dort vor Ort abfotografieren. Das habe ich bei meinem TA schon gemacht, manchmal bekam ich sie per Email-Anhang vom TA direkt geschickt.

Gute Besserung für Papachen
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Tue, 04 Oct 2011 15:01:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Speddy,

Ich war in der Klinik in Bretzenheim. Fühle mich da auch eigentlich ganz gut aufgehoben.

Meine Chins bekommen Pellets, Heu un Wasser. Dazu getrocknete Kräuter.. mariendistel, Brennnessel, löwenzahn, Sonnenhut etc..

Mal ein paar Sonnenblumenkerne und ab und an mal ein Stückchen Apfel, oder Johannisbrot oder Basilikum oder getrocknete Möhrchen...

Papachens Zähne sind schön gelb, so wie sie sein sollen...
Das AB bekommt er jetzt heute zum letzten mal...

Die Veränderung im Mäulchen ist genau wie vorher... Es wäre auch möglich, dass er diese schon ewig hat..

Ich bin mir auch gar nicht mehr so sicher ob es ein offensichtliches schmerz Problem beim fressen ist, denn gestern im Auslauf hat er alles angenagt was im in die Quere kam und das

mit ziemlicher Kraft... Denn das hört man ja beim nagen...

Also auf dem Röntgenbild war zu erkennen dass 2 Zähne die Tendenz haben in Richtung Kiefer zu wachsen... Allerdings minimal..., ich hätte da keinen Unterschied gesehen, wenn der ta mir es nicht genau gezeigt hätte... Aber keine Entzündung, Abszess o.ä. Und auch keinerlei Reaktion wenn man Druck auf diese stellen ausübt ...Ta war sich sicher, dass das veränderte Fressverhalten daran nicht liegt....

Fazit des TA war es den Hüpfen in Ruhe zu lassen und zu beobachten was passiert... Ob sich das Gewicht evtl. einpendelt auf dem niedrigen stand... Eine Erklärung dafür dass papachen vorgestern allerdings 24 von diesen Kügelchen gemampft hat und dann gestern gar nichts mehr hatte er auch nicht..,

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Thu, 06 Oct 2011 10:19:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
wie geht es Deinem "Sorgenkind" ?

LG
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Mon, 10 Oct 2011 14:23:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Speddy,

Er hat sich die ganze Zeit eigentlich ganz gut gehalten und ein bisschen zugelegt auf 368 gr. Seit Samstag baut er aber wieder stark ab und ist jetzt wieder bei 350 gr.

Beim Auslauf ist er immer flott unterwegs und fidel....
Mal sehen wie es sich weiter entwickelt.... Vielleicht ist es einfach wirklich das Alter... Ich stelle ihm alles was ich futtertechnisch habe zur Verfügung und schaue, dass er möglichst viel und lang seinen Auslauf genießen kann...

Wenn er dann irgendwann auch da nicht mehr kann und ich das Gefühl habe, dass er sich nur noch quält werde ich ihn wohl gehen lassen....

Aber solange er den Auslauf noch genießt und offensichtlich Spaß daran hat, möchte ich ihm das noch so lange wie möglich ermöglichen....

Durchfall hat er keinen mehr, kleine Kötterchen sind da... Und die Kotprobe war auch negativMal sehen, vielleicht bekommt er heute oder morgen ja wieder so einen freßflash und das Gewicht geht wieder ein bisschen nach oben ...

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Mon, 10 Oct 2011 14:35:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

negativ auf was?

Pilze?

Bakterien (welche)?

Parasiten (insb. Giardien)?

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Sat, 22 Oct 2011 10:15:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo...

Sorry dass ich mich so lange nicht gemeldet habe, aber die ganze Geschichte mit Papachen hat mich doch arg mitgenommen und ich bin nach dem arbeiten mit Auslauf geben und Brennnessel-Ecken backen den ganzen Abend beschäftigt.

Die kotanalyse war negativ auf Parasiten und Pilze...

Ich war heute noch einmal in der Tierklinik. 3 Röntgenbilder wurden gemacht. 2x Kiefer, 1x komplett.... Dabei ist eine runde erbsengroße Stelle im Bauchraum aufgefallen, die auch tastbar ist. Vermutet wird eine Verkalkung... Allerdings bezweifelt der ta, dass dies mit dem veränderten Fressverhalten zu tun hat.

Viel wichtiger: es hat sich herausgestellt dass die Zähne von papachen alles andere als in Ordnung sind! Denn diesmal wurde bei leicht geöffnetem Mund geröntgt.

Die komplette Rechte Seite ist ca. 0,5 cm länger als die linke!!!! Ta sagte man könne versuchen die Rechte Seite zu kürzen, die Gefahr wäre aber, dass er dann evtl. gar nicht mehr frisst/fressen kann.

Habt ihr mit so eine zahnproblematik Erfahrung? Sollte man evtl. Die Rechte Seite nur in kleinen Schritten kürzen? Oder macht das alles gar keine Aussicht auf Erfolg?

Die schleimhautveränderung auf der Zunge hat sich übrigens zurück gebildet und zwar komplett, ist also verschwunden

Danke Schonmal im voraus

Ramy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Mon, 24 Oct 2011 16:06:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ach Mist, aber genau das ist es immer wieder, warum wir da so hartnäckig sind wegen der Bilder.

Bei meinen Tieren wurde immer komplett korrigiert - den gesamten Ablauf habe ich bei den Zahnproblemen auch schon mal ganz genau beschrieben hier im Forum. Dieser Bericht ist auch schon auf der InfoSeite zu finden:

http://infoseite.igc-forum.de/?goto=./content//19_Krankheiten&sub=berichte/zahnano.htm#danie

Ich würde generell mal alles (auch die weiterführenden Links dazu) hier nachlesen, dann bist du schon mal gut informiert: http://infoseite.igc-forum.de/?goto=./content//19_Krankheiten&sub=15_Mund%20u.%20Rachenraum.htm

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Tue, 01 Nov 2011 11:30:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

Danke für die Links.

Korrektur wurde letzten Mittwoch durchgeführt.
Die Gasbetäubung hat er gut überstanden trotz seinen 360 gr.

Essen klappt jetzt schon wieder besser und er war gestern mit dem Gewicht bei 383 gr. Ich werde ihn jetzt täglich im Auslauf weiter beobachten und das Gewicht kontrollieren. Nachdem ich ihm in letzter Zeit ja alles reingestellt habe was ich zur Verfügung hatte, damit er überhaupt irgendwie sein Gewicht hält, werden die 'Bestände' in den Näpfen nicht mehr aufgefüllt, außer natürlich Heu, Pellets und getrocknete Kräuter.

In spätestens 2 Wochen (oder früher je nach weiterer Entwicklung) werde ich dann wohl nochmal in der Klinik vorständig werden und per Röntgenbild abklären lassen wie sich die Zähnchen entwickeln...

Da er die letzten 7 Jahre eigentlich keinerlei Probleme mit den Zähnen hatte (ich weiß, das hat nichts zu sagen) gehe ich davon aus, dass diese einseitige Abnutzung doch irgendwas mit der Veränderung auf der Zunge zu tun hatte.... genaueres dann nach den nächsten Röntgenbildern oder aber zwischendrin...

Ich bin aber froh um jedes gr das er zunimmt, jetzt ist er noch 37 gr unter seinem maximalen Gewicht, dass er bis jetzt hatte...

Ich drücke weiter die Daumen, denn der kleine Mann will noch lange weiter mit seinem Kumpelchen hüpfen und futtern und sandbaden....

Hoffentlich haben wir nochmal die Kurve bekommen...und wenn dann mit Sicherheit Danke eurer Tips.

Grüße DasRamy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Tue, 01 Nov 2011 12:01:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

oh das hört sich prima an. Dann hoffe ich auch ganz dolle, dass es vielleicht sogar bald ganz überstanden ist.

Däumchen sind gedrückt!

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Tue, 01 Nov 2011 14:42:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
danke für Deinen erfreulichen Bericht.
Hier sind Daumen und Pfötchen für Dein Papachen gedrückt.

LG
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Tue, 01 Nov 2011 15:22:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt ich gebe auf jedenfalls bescheid....

Die Zähne sahen generell nicht sooo toll aus, aber wir werden da jetzt zukünftig einfach noch 5 Augen mehr drauf haben....

Pellets scheint er generell immer noch nicht toll zu finden, da war er aber noch nie ein Fan von... Ich weiß auch nicht was ihm zuvor in der schlechten Haltung gefüttert wurde...allerdings will ich in der jetzigen, noch nicht wieder 'normalen' Situation auch keine Pelletwechsel etc. durchführen...

Heu fand er die ersten Tage nach der Korrektur noch nicht so toll, aber von Tag zu Tag findet er es besser... Ich denke er muss nach Behebung Fehlstellung auch noch ziemlich Schmerzen im Kiefer und der Muskulatur gehabt haben.

An kleinen Ästen nagt er auch wieder und er kommuniziert wieder richtig schön mit seinem Kumpelchen.

Im Zuge der Gewichtszunahme und wahrscheinlich auch weil es ihm wieder besser geht, haben wir aber im moment all abendlich 'Rang gerangel' ... ist das üblich? Also kann das damit zu tun haben, dass es ihm wieder besser geht? Also die zwei sind sich jetzt nicht Spinnfeind oder so, teilen sich auch das Häuschen etc. aber im Auslauf wird gerangelt und 'bestiegen'... (2 Böckchen 100%)

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Tue, 01 Nov 2011 15:55:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
war Papachen früher der Chef und hat diese Rolle durch seine Zahngeschichte verloren ?
Wer ist zur Zeit im Käfig der Chef ?

LG speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Tue, 01 Nov 2011 16:31:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Speddy nun, wenn ich das mal wüsste...

Generell war Papachen schon immer der ruhigere, der 'über allem' stand. Im Prinzip kann ich nicht sagen wer der Chef war/ist. Was wären denn Anhaltspunkte an denen ich das fest machen könnte? Ich muss ehrlich sagen ich ging eigentlich bisher immer davon aus, dass Papachen der Chef in der Hütte war, warum, wieso, weshalb, keine Ahnung.

Mit dem weniger Fressen war dann immer häufiger zu sehen, dass Papachen sich etwas zum Fressen rausgesucht hatte Uno einfach hingehüpft ist und ihm das Fressen abgenommen hat... Das hat sich nach der Zahnkorrektur bis jetzt wieder gegeben, er läßt sich nichts mehr abnehmen....

So sind sie vom Verhalten her wie gesagt nicht aggressiv gegeneinander, sitzen im gleichen Häuschen, kuscheln zusammen auf den Sitzbrettern, sind eigentlich ständig 'zusammen' unterwegs.

Seit Papachen jetzt wieder ein bisschen fitter ist, wird im Auslauf eben gerangelt, beide besteigen sich unter lautstarkem gezeter... wer allerdings da jetzt die 'Oberhand' hat kann ich nicht sagen...

Nachtrag: ich bin sehr positiv überrascht, habe heute einen Anruf der TA erhalten, die Papachen die Zähne korrigiert hat, Sie wollte nachfragen wie es dem kleinen Mann geht, das ist doch was schönes und zeugt von wirklichem Interesse...

Nachtrag am 3.11. Papachen steuert die 400 g wieder an, Gewicht heute 399 g noch 21 gr von seinem max. Gewicht entfernt....

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Wed, 16 Nov 2011 14:09:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleines Update...

Nachdem Papachen wieder bis auf 399 g zugenommen hatte... hatte er dann innerhalb von 2 Tagen wieder einen Gewichtsverlust von 20 g.

wir waren letzte Woche dann wieder beim TA. Eine kleine Zahnecke wurde entfernt. Der kleine Kämpfer hat nun wieder 410 g, d.h. 10 g weniger als sein Ursprungsgewicht.

Ich nehme an wir werden jetzt regelmäßig wegen den Zähnen beim Ta vorständig werden müssen. Er ist aber ansonsten super fit und war auch direkt nach dem letzten TA Besuch wieder quietsch fidel.

Die Gasnarkose verträgt er immer super gut und nach dem letzten Ecken entfernen hat er auch sofort wieder losgemampft...

Ich für mich habe entschieden, dass es durchaus Sinn macht, auch wenn der Hüpfen alle 3 Wochen zum TA muss, das durchzuziehen. Eben weil er in den Intervallen dazwischen super fit und fidel ist er badet, putzt sich, genießt den Auslauf und der TA Besuch scheint ihn auch nicht mehr so wie zu Beginn zu belasten.

Ist es möglich dass sich die Intervalle zwischen den Behandlungen evtl. wieder verlängern? Er frisst normal, auch Heu und Pellets....könnte es sein, dass sich das mit den Zahnchen wieder einspielt, wenn diese jetzt erstmal konsequent regelmäßig korrigiert werden?

Viele Grüße DasRamy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [speddy](#) on Wed, 16 Nov 2011 16:19:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ramy,
schön zu lesen, dass es Papachen wieder so viel besser geht.

Mir sind durchaus Fälle bekannt, bei denen sich die Abstände zwischen den Zahnkorrekturen sehr verlängert haben.

Von anfänglich 3-4 Wochen Abstand auf 6 Monate und mehr.

Das gemeinsame bei diesen Fällen war, dass die Chins eine größere Menge getrocknete

Kräuter als zuvor bekamen, was den Zahnabrieb entsprechend fördert.

Ich drücke die Daumen, dass sich auch bei Papachen die Abstände vergrößern.
Haben sich die Rängeleien zwischenzeitlich gelegt ?

LG
speddy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Wed, 16 Nov 2011 16:19:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ob die Abstände verlängert werden können, hängt davon ab, ob dein Chin wieder normal kaut.

Hier mal ein Auszug aus einem meiner Erfahrungsbereichte:

Zitat:

4. Die Korrekturen der Zähne

Zunächst wurden die Zähne im Abstand von 7 bis 10 Tagen bei den Tieren korrigiert. Nicht alle mussten nach der ersten Korrektur wieder zur Backenzahnkorrektur - der TA machte zur Kontrolle regelmäßig einen Hausbesuch und behandelte die Schneidezähne vor Ort (bei der Anzahl der Tiere während der Futterproblematik leider notwendig).

Mit den übrigen Tieren war am Folgetag dann ein Gasnarkosetermin zur Komplettkorrektur gemacht worden.

Bei meinen Notfallchins mit Zahnproblemen (nicht genetisch bedingt), haben sich die Tiere angewöhnt, durch das lange falsche Wachstum der Zähne auch anders zu kauen. Somit waren diese auch nach dem Abschleifen nicht in der Lage, richtig feste Nahrung zu zermahlen und durch die weiterhin ungünstige Kauweise (Schonkauen + schiefes Kauen) haben sich an gleicher Stelle schnell wieder neue Spitzen gebildet. Daher zunächst die kurzen Korrekturabstände, die dann auf 14 Tage, 3 Wochen, 4 Wochen und 6 Wochen verlängert wurden, bis sie nicht mehr notwendig waren. Parallel haben wir bei unseren Tieren natürlich auch die Pelletssorte gewechselt und die Notfalltiere wurden eh umgestellt.

Quelle: http://infoseite.igc-forum.de/?goto=./content//19_Krankheiten&sub=berichte/zahnano.htm

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Thu, 17 Nov 2011 01:19:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

Die Rängeleien sind scheinbar Schnee vom gestern, konnte keine mehr beobachten...

Vom kauen her scheint es mir als würde er schon wieder viel besser kauen als vorher... Ab uns ab finde ich das ganze noch ein bisschen unrund, aber kein Vergleich zu vorher.... Pellet werden wieder genommen aber recht wenig, das ist aber bei all meinen Chins so... Heu und Kräuter stehen mehr als genug zur Verfügung und werden gnadenlos vernichtet....

Das Gewicht werde ich weiter täglich prüfen und stehe bei Unregelmäßigkeiten wieder beim tauf der mattem...ich hoffe wir bekommen es hin die Intervalle zwischen den Korrekturen recht weit auseinander zu ziehen.... Allerdings ist es mir lieber es muss nur ganz fix ne kleine Ecke entfernt werden, als wieder so eine Riesen Aktion....

Also werde ich weiter alles genau beobachten....wenn ich euch nicht gehabt hätte, hätten es papachen und ich sicher nicht so weit geschafft.... Vielen dank!!!

Im übrigen hat der Kampfhüpfer heute 420 g erreicht :0)

Viele Grüße DasRamy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [Danie](#) on Thu, 17 Nov 2011 09:18:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

freut mich für dich und dein Chin soweit alles OK ist. Ich hoffe, die Intervalle werden größer und Papachen wird wieder ganz fit.

Berichte gern weiter :)

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund
Posted by [DasRamy](#) on Mon, 05 Dec 2011 15:46:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

wollte nochmal kurz laut geben...

Papachen hält sich soweit gut....

Seit 4 Wochen ist nichts mehr an den Zähnchen gemacht worden und er hat momentan ein Gewicht von 436 g ...

Was ja auf den ersten Blick immer noch recht wenig aussieht... Aber für Papachen eine absolut super tolles Gewicht ist...

So viel hatte er selten ...

Ich drücke weiter die Daumen und hoffe, dass die Zähne sich wieder eingekriegt haben, zumal wir die letzten 6-7 Jahre gar keine Probleme hatten...

Pellets werden auch wieder brav gefressen und Johannisbrot als Leckerlie wird auch wieder gemacht.....

Ich beobachte natürlich weiter... hoffe aber nur das Beste...

Viele Grüße und nochmal Danke für die vielen Tipps und die Unterstützung

Das Ramy

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund

Posted by [Danie](#) on Mon, 05 Dec 2011 15:52:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

mensch, das hört sich ja prima an!

Freu mich sehr, dass es im Moment wieder so gut aussieht.

Däumchen sind weiterhin gedrückt :)

Subject: Re: Gewichtsabnahme, Schleimhautveränderung im Mund

Posted by [DasRamy](#) on Sun, 18 Dec 2011 22:04:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Halli Hallo,

Nochmal ein kurzes Papachen Update...
Zähne mussten bis dato nicht mehr korrigiert werden.

Und der kleine Kampfzüpfer hat heute die 445 g Marke geknackt...
Ich bin so stolz auf den kleinen Mann :d

Allerdings haben wir jetzt ein kleines 'Ohr-Problem'
Ich würde evtl. Auf einen Pilz tippen... Werde mich hier morgen
Mal einlesen... Evtl kann ich auch ein Foto machen, werde aber wohl zu doof sein das hier rein
zu bekommen...

Viele Grüße Das Ramy

P.S. nach genauerem Betrachten sieht das Ohr eher weniger nach Pilz, aber mehr nach
'anfressen' aus.... leider hab ich gestern lichttechnisch nichts besseres hinbekommen,
vielleicht könnt ihr mal einen Blick darauf werfen? Es geht um diese weiße Stelle am Rand des
Ohrs....(ich hoffe ich hab das mit dem Bild richtig gemacht)

File Attachments

1) [Foto.JPG](#), downloaded 1951 times
